



Kinder unterwegs in der Stadt

Hildegard Hefel | Mobilitätsagentur Wien

© Mobilitätsagentur Wien | Christoph Meissner

Mobilitätsbildung

vom verkehrsgerechten Kind
zum kindgerechten Verkehr

- kognitive sowie kooperative Fähigkeiten im Verkehrsraum üben
- Freude an der Bewegung
- Schulung des kritischen Denkens
- Klimaschutz und Gesundheit



Hitzetage in Wien (mind. 30 °C)

Vergangenheit und mögliche Zukunft

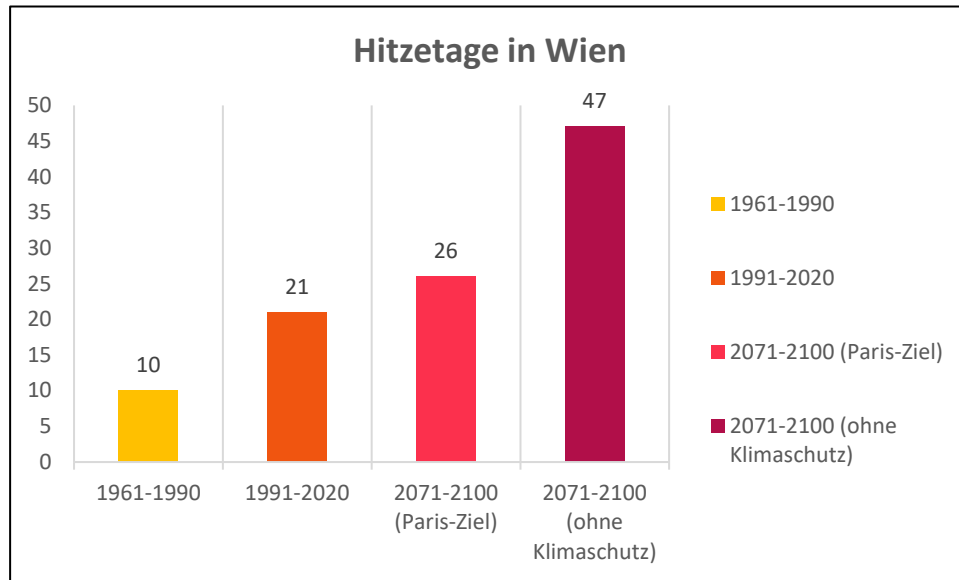
- Belastung durch Hitze
- Immer weniger Schnee
- Starkregen
- Dürreperioden

2024 in Wien

Hitzetage: 45 Tage

Tropennächte: 26 Tage (min. 20 °C)

<https://wien1x1.at/sommer-2024>



www.klimafonds.gv.at/wp-content/uploads/2025/06/Faktencheck-Klimawandel-2025.pdf

„Die wesentlichen Verursacher der österreichischen Treibhausgas-Emissionen (inklusive Emissionshandel) waren im Jahr 2023 die Sektoren Energie und Industrie (43,5 %, darunter 8,0 % Anlagen außerhalb des Emissionshandels), Verkehr (28,9 %), Landwirtschaft (12,2 %) sowie Gebäude (9,2 %). Diese Sektoren waren für 93,8 % der Treibhausgas-Emissionen im Jahr 2023 verantwortlich (siehe Abbildung 18).“

Klimaschutzbericht 2025: www.umweltbundesamt.at/fileadmin/site/publikationen/rep0990.pdf

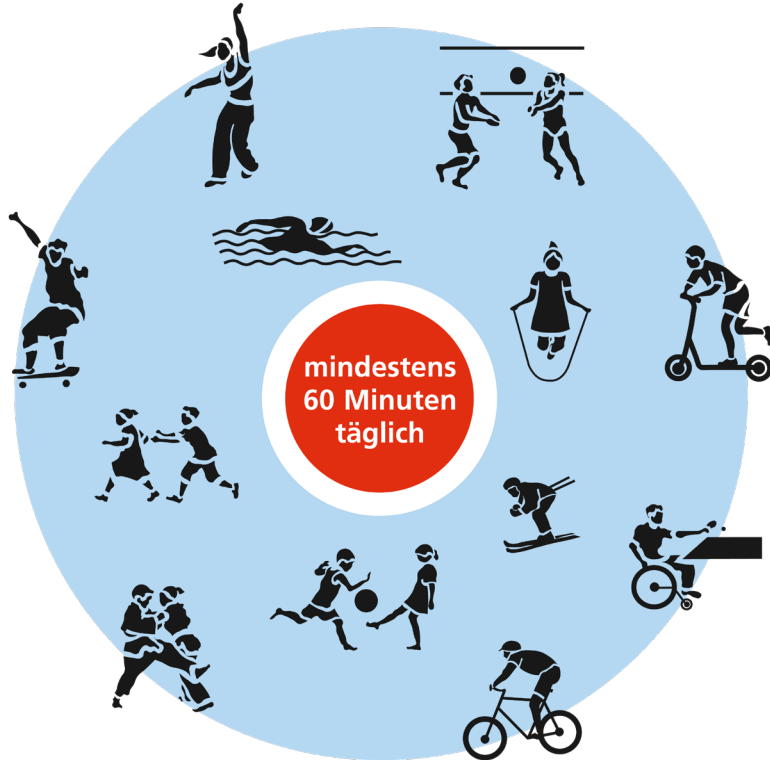


30% der Volksschüler:innen
in Wien sind von
Übergewicht oder
Adipositas betroffen.
In Gesamtösterreich sind es
24%.

12% der Schülerinnen
& 8% der Schüler in Wien ab
11 Jahren zeigen eine
problematische Nutzung von
Sozialen Medien.



Bewegungsempfehlungen für Kinder und Jugendliche von 6-18 Jahren



Bewegung

Schulweg deckt ca. ein Drittel des
täglichen Bewegungsbedarfs ab

VON DER AUTOGERECHTEN ZUR MENSCHENGERECHTEN UND KINDERFREUNDLICHEN STADT



Oberer
Burggassenanger,
jetzt Ruth-Klüger-
Platz vor und nach
der Umgestaltung

Ergebnisse aus dem Kinder- und Jugendparlament 2024/25

- **Öffis ausbauen und zwischen Bundesländern vernetzen**
- Bessere Luftqualität
- Parkplätze verteuern
- **Autofreie Zonen ausbauen**
- **Mehr Platz und Sicherheit für Fußgänger:innen**
- Ausbau der Radwege
- Bessere geregelte Ampelsysteme: Fußgänger:innen werden bevorzugt
- **mehr Grün statt Beton**
- mehr begrünte Räume zum Spielen, mehr Bäume und Wiesen – auch rund um Schulen
- bessere Straßenbeleuchtung
- mehr Trinkbrunnen
- mehr Inklusion für Menschen mit Behinderungen
- **Handyzeit begrenzen:** Einführung eines Handyverbotstages als Feiertag um Nutzung zu reflektieren

Quelle:

https://junges.wien.gv.at/documents/29454421/0/Ergebnisse_Kinder_Jugendparlament_25.pdf/044b3e3d-caf6-7f59-02fe-4ed72161e2c2?t=1757665330683

Von der Schulstraße zum autofreien Schulplatz

**Schaffung sicherer, gesünder und
qualitätsvoller Zonen vor Schulen**



Schulstraßen – Wiener Modell

Verkehrsaufkommen vor Schulen und Bringverkehr (Eltern-Taxis) reduzieren



Früher war das immer so,

zum Video: www.youtube.com/watch?v=QjT7tOCluQk



Schulvorplätze gemeinsam gestalten

kinderfreundlich – sicher – nachhaltig

© Bezirksvorstehung Währing

Autofreie Schulvorplätze

Bindeglied zwischen Schule und Grätzl

attraktiver Ort im Grätzl für alle,
an dem gespielt und geplaudert
werden kann



ZU FUSS ZUR SCHULE – CHANCEN FÜR KINDER

- Sicherheit: Erlernen von Verkehrskompetenz
- Persönlichkeitsentwicklung: Förderung der Autonomie
- Sozialkompetenz: Gemeinsam zur Schule mit Freund:innen
- Bewegungsdrang: Kinder sind im Unterricht konzentrierter
- Gesundheit: deckt ca. 1/3 des täglichen Bewegungsbedarfs
- Klimaschutz: Kinder erlernen ein nachhaltiges Mobilitätsverhalten
- Familienzeit: Möglichkeit für gemeinsames Gespräch

PEDIBUS und BICIBUS

Gemeinsam zu Fuß und mit dem Rad zur Schule

„Es macht einfach Spaß, weil man kann sich gleich in der Früh schon mit Freunden treffen und tratschen.“ (Philo, 9 Jahre)

„Es ist schon mal was Großes fürs Selbstbewusstsein, dass man ohne Eltern in die Schule geht und auch zurück.“ (Levi, 9 Jahre)

„Der Bicibus macht Spaß. .. Man macht Sport ... und irgendwie ist man sofort irgendwie so aufgemuntert.“ (Levi, 9 Jahre)



Weiterführende Informationen

Kostenlose Bildungsmaterialien für Pädagoginnen und Pädagogen in Wien



Mobilitätsbox für Kindergartenkinder

Die Kindergarten-Mobilitätsbox mit Spiel-, Experimentier- und Bewegungsmaterialien sowie einem Leitfaden mit vielen Aktionsideen.

MEHR ERFAHREN



Die Stadt & Du für Volksschulen

Schulweg-, Grätzl- und Fahrrad-Box mit abwechslungsreichen Unterrichtsideen, spannenden Materialien und interaktiven Kursen.

MEHR ERFAHREN



Das Mobilitätspaket für die 5. & 6. Schulstufe

Mit "Deine Stadt. Dein Weg." Gesundheit, Klimaschutz und Sicherheit altersgerecht vermitteln. Mitreißende Challenges, vielseitige Materialien und 15 Unterrichtsideen bringen Mobilität in alle Unterrichtsfächer.

MEHR ERFAHREN



www.mobilitaetsagentur.at/bildung

Kostenlose Freizeitangebote



Schulstraßen - Sicherheit für Kinder

Der Autoverkehr vor Schulen kann zu brenzligen Situationen führen. Die Schulstraße ist eine Maßnahme, um die Schulwegsicherheit zu erhöhen.

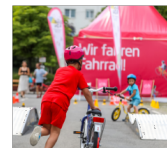
MEHR ERFAHREN



Mit Anna unterwegs in den Kindergarten

Mehrsprachiges, kostenloses Kinderbüchlein für 2- bis 6-Jährige und alle die gerne vorlesen.

MEHR ERFAHREN



Gratis Radfahrtrainings für Kinder (3-12 Jahre)

Zwischen April und November finden samstags oder sonntags gratis Radfahrtrainings auf ausgewählten Radübungsplätzen an.

MEHR ERFAHREN



Grätzl-Rally

Wien kennen lernen, sich an der frischen Luft bewegen und Spaß haben und dabei ein Grätzl in Wien entdecken. Die Grätzl-Rallies laden zum Entdecken der 23 Bezirke ein.

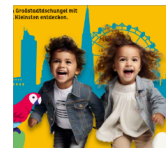
MEHR ERFAHREN



Stadtentdecker:in

Die Stadtentdecker in bietet Familien mit 6-10-jährigen Kindern zahlreiche Ideen für Ausflugsziele in der Stadt und Antworten auf viele Fragen zum Thema Mobilität im Alltag.

MEHR ERFAHREN



Mini-Stadtentdecker:in

Die Mini-Stadtentdecker in bietet Familien zahlreiche Infos wie sie zu Fuß oder mit dem Rad mit Kindern von 0-6 Jahren die Stadt entdecken können.

MEHR ERFAHREN

Jetzt Newsletter bestellen >